

## Nachruf Christophe Keckeis: 18.04.45 – 01.05.2020

Mit dem trotz Krankheit seit 2014 sowie Unfall letztes Jahr doch unerwarteten Hinschied von Christophe Keckeis (Pilo) verlieren die Schweiz, das Flugwesen und wir Motorflug-Veteranen des AeCS einen hochbegabten, intellektuell brillanten Aviatiker und Leader sowie vor allem einen echten Patrioten.

Der in Neuenburg geborene, perfekt dreisprachige Pilo wurde 1968 zum Militärpiloten brevetiert und durchlief zuerst im Überwachungsgeschwader, später als Instruktor der Fliegertruppen, als Pilot, Fluglehrer und Kommandant aller Stufen eine sehr steile und erfolgreiche Karriere als Berufs-Offizier, bis ihn der Bundesrat auf den 01.01.2004 zum ersten Chef der Armee ernannte. Nach seiner Pensionierung Ende 2007 stellte er seine Erfahrung und Fähigkeiten in vielen Gremien, in- und ausserhalb der Armee, kompetent, unermüdlich und loyal zur Verfügung.

Dem Ruf der Motorflug-Veteranen zum Beitritt als Mitglied ist Christophe Keckeis im Jahr 2007 gefolgt. Im Mai 2012 wurde er in den Vorstand berufen und bereits anlässlich der Generalversammlung 2014 in Meiringen zum Präsidenten gewählt. Es war ihm vergönnt, im gleichen Jahr den Herbstausflug nach Ste-Croix zu organisieren und zu leiten. Leider zwang ihn eine Krankheit das Präsidium bereits im Februar 2015 abzugeben. Nach einer lang andauernden Zeit der Rekonvaleszenz war er nochmals aktives Vorstands-Mitglied von Mai 2017 bis Juni 2018. Auch diesen Einsatz musste er nach einem Rückschlag abbrechen. Seither konnte er sich leider an unseren Anlässen nicht mehr aktiv beteiligen.

Wir werden Christophe Keckeis ein ehrendes Andenken bewahren. Danke «Pilo» für deinen beispielhaften Einsatz zugunsten unseres Landes.

---

Leider haben auch wir im VSV die traurige Nachricht erhalten, dass wir von Christophe Keckeis Abschied nehmen müssen. Christophe trat der Vereinigung der Segelflugveteranen im Jahre 2010 bei. Mit seinem Wirken in der Fliegerei während Jahrzehnten hinterlässt Christophe tiefe Spuren.

Die Leidenschaft „Fliegen“ bedeutete Pilo sehr viel. Sein Erstflug mit dem Segelflugzeug Ka-7 HB-653 datiert vom 17. Juni 1961. Am Himmelfahrtstag 1962 absolvierte Christophe den Soloflug auf dem legendären Grunau Baby. Bis 2012 war er zudem als Fluglehrer im Club Neuchâtelois d'Aviation als Mitglied des AeCS tätig.

Behalten wir Christophe in guter Erinnerung als initiativen Macher mit den Farbtupfern eines einzigartigen Aviatikers. Viele Segelflug-Kameraden werden Pilo stets in bester Erinnerung behalten.



Pilo war am 08.06.2017 auf dem Flugplatz Yverdon-les-Bains mein erster Gratulant zum Präsidenten der Segelflugveteranen. Seine damals markigen Worte zu mir trage ich in meinem Herzen weiter! Pilo sagte zudem auch: **Dynamic** ist angesagt!  
Pesche Gerber